

# OKTOBER 2023



## Brief Cognard Hanshi

Die Momiji haben in Japan noch nicht angefangen rot zu glühen. Es ist mild, und der Sommer möchte uns noch nicht verlassen. Yagyu ist immer noch so wunderschön und kaum angekommen, spürten alle, wie gut es sich hier leben lässt. Das Masakisaka Dojo und seine ewigen Vibrationen, der Wald, der Sie in seine Arme schließt, der Frieden, der vom Hotokuji ausgeht und in die Herzen derer dringt, die sich ihm nähern, und die Seele von Mieko Sensei, die mit den Seelen der größten Samurai der Geschichte Japans schwebt und die Ankommenden betrachtet.

Es ist auch Herbstanfang im Hombu Dojo in Bourg Argental. Es ist mir zu Ohren gekommen, dass es geregnet hat. Unsere Bäume erfreuen sich sicher darüber. Ich sehe das tropfende Dach des Aikijinja vor mir und bin immer noch erstaunt, wie Ihre innere Kraft eine solche Fertigstellung ermöglicht hat.

Der Herbst ist der Zeitpunkt, mit den *Einschreibungen für die Dai Nippon Butoku Kai* zu beginnen. In diesem Jahr gilt es, unsere Position in dieser Organisation aller japanischen Budos zu festigen.

Es geht darum, den Kobayashi Ryu in der großen Geschichte der traditionellen Kampfkünste und in der Geschichte Japans zu erhalten.

Das Kobayashi Ryu ist die einzige Aikido-Ryu, die als traditionelle Kampfkunst anerkannt ist, und wir müssen weitere Fortschritte machen. Ich zähle auf Sie alle, Lehrer und Assistenten, Leiter der Akademien und Dojos, um Ihre Schüler und Mitglieder dazu zu bewegen, dieser Organisation beizutreten.

Ich zähle auch auf alle Shihankai-Mitglieder, einen festen Kern zu bilden und sich an dieser Informationskampagne zu beteiligen.

Es ist nicht nur wichtig für die Schule sondern auch für jeden Einzelnen von Ihnen. Ab dem zweiten Jahr können Sie die Anerkennung Ihres Grades durch diese Institution beantragen, die älteste Budo-Organisation in Japan, unter der Schirmherrschaft der kaiserlichen Familie, eine Schule für die Ausbildung professioneller Budo-Meister. Sie können auch die Titel Samurai, Renshi, Kyoshi, Hanshi erlangen, die die DNBK als einzige Organisation unter der Autorität des japanischen Kaisers verleihen darf, da es sich dabei um Adelstitel handelt. Informieren Sie sich!

Achten Sie auf die E-Mails, die Ihnen vom Team unter der Leitung von Jolly Shihan zugestellt werden, und die es Ihnen ermöglichen, sich entweder wieder zu registrieren oder neu anzumelden.

Das neue Schuljahr hat in unseren Dojos gut begonnen, und ich wünsche Ihnen allen ein großartiges Training, als Schüler sowohl als Lehrer. Unterrichten bedeutet in erster Linie, das Gute für alle zu wollen, sich von ganzem Herzen zu wünschen, die Anderen aufsteigen zu sehen, sich zu befreien und glücklich zu sein.

Ich wiederhole noch einmal meine Definition von Spiritualität indem ich eine einfache Frage stelle: Tue ich allen Menschen, die auf mich zukommen alles erdenklich Gute, das in meinen Möglichkeiten steht?

Dieses Jahr wird sich tief in die Geschichte des Kobayashi Ryu einschreiben. Riondet Shihan hatte den Wunsch, sich uns mit seiner gesamten Gruppe anzuschließen. Er war einer der Ersten, die Kobayashi Sensei in Europa trafen, hielt sich in Japan auf, um unter seiner Leitung zu lernen. Zudem fand er dort sein Glück, als er die Frau kennenlernte, die später seine Ehefrau wurde. Sie sind zwei Menschen, die Kobayashi Sensei viel bedeuteten und für die er eine besondere Zuneigung empfand. Ihre Bescheidenheit wird nur von ihrer Güte übertroffen, und sie sind Beide Vorbilder für uns alle. Es ist mir daher eine sehr große Freude, das gesamte "Bu Iku Kan Provence" in unsere Kokusai Aikido Kenshukai Schule aufzunehmen und willkommen zu heißen. Halten Sie auf alle Fälle den besten Empfang für alle Schüler von Riondet Jean François et Tomoko Shihan bereit und lernen Sie von ihrem Lächeln, das sie nie verlässt.

Das Projekt des Kobayashi Dojo in Japan schreitet voran. Ich habe einige interessante Hinweise erhalten, und wir werden vielleicht schneller zum Ziel kommen, als erwartet. Wir haben zusammen mit der Gruppe, die momentan in Yagyu praktiziert, ein Dojo besichtigt, und ich habe noch heute versucht, es zu erwerben. Dort werden einige kleine Umbau Arbeiten nötig sein, aber nichts, was von grosser Bedeutung ist. Die Einrichtung eines japanischen Hombu ist ein wichtiger Punkt in dem Gesamtprojekt; das Aikido von Kobayashi Sensei, seine Technik und seinen Geist, in Japan wieder zu entwickeln.

Nach den beiden Lehrgängen in Yagyu werde ich eine kleine Tour durch diverse Dojos starten, deren Lehrer uns folgen und an diesem Projekt teilnehmen möchten.

Dieses Dojo wird, wie das Hombu Dojo in Bourg Argental auch, der Schule gehören, denn ohne Ihre Spenden und Ihre Arbeit wäre nichts möglich gewesen und wird nichts möglich sein. Sehr verehrte Lehrer, ich möchte Sie bitten, Ihre Schüler darüber zu informieren, wie sie sich an diesem Projekt beteiligen können und eine Spende zur Finanzierung einzureichen.

Eine Gruppe, wie auch jeder Einzelne, muss sich selbst kennen, sich entwickeln und erheben. Er braucht Kime, Kraft und Entschlossenheit, und das Kime der Gruppe, welches vom Ki jedes Einzelnen abhängig ist sowie von seiner Energie und der Kraft seines Geistes.

Mehr denn je zähle ich an diesem entscheidenden Wendepunkt unserer Geschichte auf Sie alle, damit wir gemeinsam die fabelhaften Praktiken von Kobayashi Sensei in Japan wieder aufleben lassen können.

Die Legende wird Tag für Tag durch die Taten und den Willen eines jeden Einzelnen geschrieben, wenn nicht, so schreibt sie sich nichtsdestotrotz, und zwar dann in Blut. Geschichte zu machen bedeutet, dem Frieden Vorrang zu geben.

Ich danke Ihnen.